

A520/2019
Reg.-Nr.: 395.4
Eingang: 07.12.2019
ff. / mz. Dez.: III / II



FDP im Gemeinderat · Rathaus E 5 · 68159 Mannheim

FDP im Gemeinderat
Rathaus E 5
68159 Mannheim

Oberbürgermeister
der Stadt Mannheim
Herrn Dr. Peter Kurz
Rathaus, E 5
68159 Mannheim

Tel.: +49 621 293-9405
Fax: +49 621 293-9536

fdp@mannheim.de
www.fdp-mannheim.de

Mannheim, 7. Dezember 2019

Antrag zu den Etatberatungen 2020 / 2021 vom 16.12. – 18.12.2019

Bessere Unterstützung von LSBTTIQ* Geflüchteten bei PLUS

FB / Amt: 50

TEH: X

TFH:

Seite HH-Plan:

Produkt-Nr. Maßnahme/Investitionsmaßnahme:

Finanzielle Veränderung:

HH-Jahr 2020

HH-Jahr 2021

Fi-Plan 2022

Fi-Plan 2023

€ 30.000

€ 30.000

€ 30.000

€ 30.000

Antrag:

Die Tätigkeiten der Psychologischen Lesben- und Schwulenberatung Rhein-Neckar e.V. (PLUS) wird mit 30.000 Euro jährlich unterstützt.

Begründung:

Die bisherige Finanzierung der Beratung und Unterstützung von LSBTTIQ* Geflüchteten durch Projektmittel der Baden-Württemberg Stiftung sind zum 30.09.2019 ausgelaufen. Viele Flüchtlinge mit queerem Hintergrund müssen erst lernen, mit ihrer in Deutschland gewonnenen Freiheit zu leben. Auf diesem Weg brauchen sie besondere Beratungsstellen und geschützte Einrichtungen, da in ihren Heimatkulturen ihre Lebensweise mit hohen Strafen – oft sogar der Todesstrafe – bedroht ist.

Es gibt ein breites Netzwerk aus ehrenamtlichen Helfern, doch auch professionelle Hilfe ist hier notwendig. PLUS bietet – als einer der wenigen queeren Beratungsstellen – hier weit über die Grenzen von Mannheim Hilfe an.

Dr. Birgit Reinemund
Stadträtin
birgit.reinemund@mannheim.de

Volker Beisel
Stadtrat
volker.beisel@mannheim.de

Prof. Kathrin Kölbl
Stadträtin
kathrin.koelbl@mannheim.de

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Birgit Reinemund
Stadträtin



Volker Beisel
Stadtrat



Prof. Kathrin Kölbl
Stadträtin